

Ephemeride für 12^h M. Z. Berlin.

1893	α app.	δ app.	$\log r$	$\log \Delta$	H	1893	α app.	δ app.	$\log r$	$\log \Delta$	H
Oct. 25	12 ^h 33 ^m 15 ^s	+18° 40' 0"	0.0239	0.2156	0.92	Nov. 6	12 ^h 53 ^m 0 ^s	+27° 52' 2"	0.0797	0.1803	0.84
26	34 43	19 22.5				7	54 54	28 43.0			
27	36 13	20 5.5				8	56 50	29 34.7			
28	37 45	20 49.1				9	12 58 50	30 27.2			
29	39 18	21 33.4	0.0426	0.2044	0.89	10	13 0 53	31 20.6	0.0977	0.1680	0.82
30	40 53	22 18.3				11	2 59	32 14.8			
31	42 30	23 3.8				12	5 9	33 9.9			
Nov. 1	44 9	23 50.1				13	7 22	34 5.8			
2	45 51	24 37.0	0.0612	0.1925	0.87	14	9 39	35 2.6	0.1154	0.1560	0.80
3	47 35	25 24.7				15	12 0	36 0.4			
4	49 21	26 13.1				16	14 25	36 59.1			
5	51 9	27 2.2				15	16 55	37 58.6			
6	12 53 0	+27 52.2	0.0797	0.1803	0.84	18	13 19 30	+38 59.0	0.1326	0.1448	0.78

Einheit der Helligkeit Oct. 17.

Im Juli 1893 muss der Comet auf der südlichen Halbkugel in derselben Helligkeit wie zur Zeit der Entdeckung sichtbar gewesen sein.

Kiel 1893 Oct. 25.

H. Kreutz.

Numerirung der Planeten 1893 A bis AH.

Planet	entdeckt	Entdecker	Nr.	Planet	entdeckt	Entdecker	Nr.
1893 A	Jan. 17	Charlois	(354)	1893 S	März 17	Charlois	(363)
B	» 12	Wolf	(352)	T	» 19	»	(364)
E	» 20	Charlois	(355)	V	» 21	»	(365)
F	» 16	Wolf	(353)	W	» 21	»	(366)
G (H)	» 21	Charlois	(356)	AA	Mai 19	»	(367)
J	Febr. 11	»	(357)	AB	» 19	»	(368)
K	März 8	»	(358)	AC	Juli 14	»	(370)
L	» 9	»	(359)	AD	» 16	»	(371)
N	» 11	»	(360)	AE	» 4	Borrelly	(369)
P	» 11	»	(361)	AH	Aug. 19	Charlois	(372)
R	» 12	»	(362)				

Die Planeten 1893 C, D, M, O, U, X, Y sind nicht hinreichend beobachtet, um die Berechnung elliptischer Elemente zu ermöglichen. Ferner ist

1893 Q identisch mit (104) Klymene | 1893 AF identisch mit (158) Koronis
 Z » » (175) Andromache | AG » » (107) Camilla

Bei den Elementen des Planeten (104) Klymene in den Jahrbüchern 1892 bis 1895 ist φ um +30' zu corrigiren.

Berlin, Kgl. Recheninstitut, 1893 Oct. 23.

F. Tietjen.

Zusatz des Herausgebers. Auf Wunsch des Directors des Kgl. Recheninstituts, Herrn Prof. Tietjen, wird die provisorische Bezeichnung der Planeten durch Buchstaben fernerhin ohne Rücksicht auf die Unterbrechung durch den Jahresanfang weitergeführt werden.

Kr.

Anzeige. Ein gutes 5 zölliges Fernrohr wird zu kaufen gesucht. Gefällige Offerten werden unter F. R. 3 Breslau, Hauptpost-lagernd, erbeten.

Inhalt zu Nr. 3194. F. Ristenpart. Beobachtungen von Cometen und Planeten. 17. — W. Seraphimoff. Beobachtungen von kleinen Planeten. 25. — Beobachtungen des Cometen 1893... (Brooks Oct. 16). 29. — Weiss. Elemente des Cometen 1893... (Brooks Oct. 16). 29. — H. Kreutz. Elemente und Ephemeride des Cometen 1893... (Brooks Oct. 16). 29. — F. Tietjen. Numerirung der Planeten 1893 A bis AH. 31. — Anzeige. 31.

Geschlossen 1893 Oct. 27. Herausgeber: A. Krueger. Druck von C. Schaidt. Expedition: Sternwarte in Kiel.

Tafeln zur Reduction von Sternörter
 auf das System des Fundamentalcatalogs für die Zonenbeobachtungen
 der Astronomischen Gesellschaft (A. G. Publ. XIV und XVII).

Von *A. Auwers*.

Theils bei Vorarbeiten für eine neue, für allgemeine Anwendung genügende Ausgabe des zunächst nur für den Gebrauch bei den Zonenbeobachtungen der A. G. aufgestellten Fundamentalcatalogs, theils bei der Bearbeitung des Catalogs für meine Abtheilung der Berliner Zone hat sich Anlass gegeben eine grosse Anzahl von Sternverzeichnissen mit dem bezeichneten Catalog zu vergleichen und ihre systematischen Reductionen auf denselben abzuleiten.

Nachdem ich die Vergleichen nunmehr einstweilen abgeschlossen habe, übergebe ich die für die in ganzer Ausdehnung, bez. für ihren ganzen mit dem AGC. gemeinschaftlichen Theil verglichenen Cataloge bis hierher gewonnenen Reductionstafeln den Astronomen, um für den vielfach sehr lästig empfundenen Uebelstand vorläufige Abhilfe zu schaffen, dass zwischen den für die Declinationen einer grösseren Anzahl neuerer Cataloge ermittelten Beziehungen zum AGC. und den früher von mir für die älteren Cataloge abgeleiteten Reductionen auf ein für die Epoche 1835 bestimmtes mittleres System kein ausreichender Anschluss hergestellt war, für die Rectascensionen aber ähnlich eingehende Untersuchungen überhaupt nur in wenigen Fällen ausgeführt waren, und man sich hinsichtlich dieser Coordinate für die grosse Mehrzahl der Cataloge mit mehr oder weniger summarisch abgeleiteten und roh angenäherten Reductionen auf ein Normalsystem behelfen musste.

Der Bequemlichkeit des Gebrauchs halber werden in der folgenden Zusammenstellung einige Reductionstafeln, welche ich bereits an anderen Stellen (für die Greenwicher Cataloge 1860-1872, Yarnall, Safford 1864, Williamstown, Melbourne 1870 Publ. A. G. XVII, für die Glasgower Cataloge und Bossert's Supplement zur Histoire Céleste in der V. J. S.) mitgetheilt habe, wieder mit aufgeführt.

Die neuen Reductionstafeln beruhen mit drei Ausnahmen auf unmittelbaren Vergleichen ausschliesslich des betr. Catalogs oder seiner Grundlagen mit dem AGC.;

Zwischenvergleichen, durch deren Ausgleichung die Sicherheit noch gesteigert werden könnte, sind gegenwärtig nicht vorgenommen und soweit sie für die Declinationen der älteren Cataloge von früher her vorliegen noch nicht zugezogen. Die Zahl der Vergleichspuncte mit dem AGC. ist fast in allen Fällen gross genug, um den daraus unmittelbar abgeleiteten Reductionen einen für alle gewöhnlichen Anwendungen ausreichenden Grad von Sicherheit zu verleihen; noch ungenügend dürfte dieselbe wahrscheinlich nur bei drei der direct verglichenen Cataloge, den beiden Moestaschen und der Neuen Folge des Rümker'schen sein, welche eine zu geringe Zahl von Vergleichspuncten und zudem weniger sichere Bestimmungen darbieten.

Die drei indirect oder mit Zuziehung einer indirecten Vergleichung angeschlossenen Cataloge sind Zach's »Stellarum zodiacalium Catalogus novus« und Bossert's Supplementar-catalog zu Lalande's Histoire Céleste, welche beide mit Piazzi verglichen wurden, und der in der 37. Abtheilung der Königsberger Beobachtungen mitgetheilte Zodiacalcatalog, welcher nur als ein vorläufiger Nachweis über die ange-stellten, einer dem Andenken ihres Urhebers gerecht werden den Bearbeitung noch harrenden Beobachtungen angesehen werden kann und für welchen hier nur beiläufige in der Hauptsache durch Vermittelung des auf das gleiche Aequinoctium gestellten Taylor'schen Catalogs abgeleitete Reduc-tionen angegeben sind. —

Von den den Tafeln zu Grunde liegenden Rechnungen habe ich nur einen verhältnissmässig geringen Theil selbst ausgeführt. Eine Uebertragung des AGC. auf die Epochen 1800, 1810, ... 1870, 1880 habe ich vor einigen Jahren grösstentheils durch Herrn Dr. *A. Wittstein* vornehmen, und durch denselben auch, wie nachher durch Herrn *E. Stück*, die Vergleichung einiger Cataloge anfangen lassen. Die grosse Mehrzahl der Vergleichen und der daran sich an-schliessenden Rechnungen sind von den Herren Dr. *Stumpe* und Dr. *Harting* ausgeführt.